

NTG 520 / NTG 900

Ersatzlösung für abgesetzte analoge Telefone/Telefonanlagen



Einstellung des Betriebes des analogen Festverbindungsnetzes durch die Deutsche Telekom zum 30.09.2009

Die Deutsche Telekom AG wird am 30.09.2009 den Betrieb ihres analogen Festverbindungsnetzes einstellen. Die laufenden Verträge sind bereits gekündigt worden. Viele Anwender stehen nun vor der Frage wie die vorhandenen Systeme weiter genutzt werden können, obwohl die analogen Festverbindungen nicht mehr verfügbar sind.

Von der Einstellung dieses Dienstes sind u. a. Anwender betroffen, die bisher über diese Leitungen abgesetzte analoge Telefone angeschlossen haben. Mit der Lösung von DATUS kann eine sichere Substitutionslösung geschaffen werden. Diese Lösung wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Produktmanagement der Deutschen Telekom erstellt und steht ab sofort zur Verfügung.

Beschreibung der Ersatzlösung für analoge Festverbindungen für abgesetzte analoge Telefone

Mit den Network Termination Gateways (NTGs) der Typen NTG 520 und NTG 900 der DATUS AG lassen sich analoge POTS-Schnittstellen (FXS bzw. FXO) über IP-/Ethernet-Netzwerke verbinden.

Die NTGs können so z. B. zur Anschaltung von abgesetzten analogen Telefonen an eine zentrale Telefonanlage über eine IP-Verbindung eingesetzt werden. Die NTGs werden hierbei einfach zwischen den analogen Schnittstellen der Telefone bzw. der Telefonanlage und der Ethernet/IP-Festverbindung – z.B. DSL- oder EthernetConnect-Leitungen der Deutschen Telekom - eingeschleift. Aus Sicht der Telefone ändert sich trotz Wegfalls der analogen Festverbindung nichts, da diese nach wie vor Ihre Kommunikation über die bestehenden Schnittstellen abwickeln.

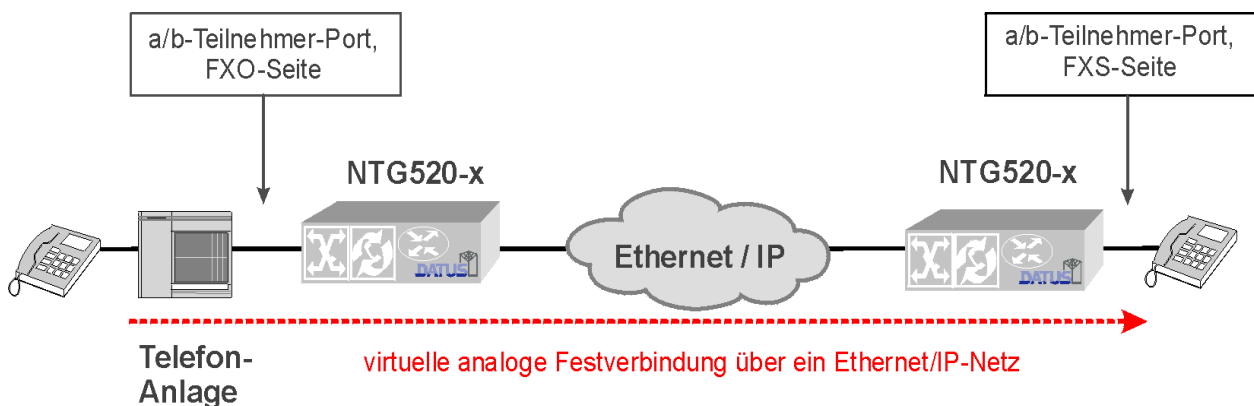


Abb 1: Ersatzlösung für analoge Festverbindungen für abgesetzte analoge Telefone

Das leistungsstarke Traffic-Management der NTG-Systeme ermöglicht gemeinsam mit dem „DownStream-QoS“™-Feature ständig beste Übertragungsqualität auch über 'best-effort' Netzwerke.

Für die optimale Anpassung an die jeweiligen Endgeräte bieten die NTGs die Möglichkeit, die Übertragungseigenschaften der virtuellen analogen Festverbindung durch die Einstellungen verschiedener Gateway-Parameter (z. B. Jitterbuffer- sowie Paketgröße oder Codec-Profil) bedarfsgerecht anzupassen.

Die virtuellen analogen Festverbindungen zwischen den Endpunkten können mittels IPSec (preshared Keys bzw. IKE) sicher verschlüsselt werden. Optional stehen als Verschlüsselungsverfahren auch DES/3DES oder AES zur Verfügung.

Die NTG Produktserie eignet sich damit ideal für alle Betreiber von abgesetzten analogen Telefonen als Ersatzlösung bei Abschaltung der analogen Festverbindungen durch die Deutsche Telekom AG.

Technische Spezifikationen

Anzahl der analogen Leitungen

- 2 – 8 x a/b (FXS/FXO) mit NTG 520 - xx
- 12 -32 x a/b (FXS) mit NTG 900 - xx

VoIP-Gateway

- SIPv2, H.323v4
- CODEC G.711 a/μ-law, G.723, G.726, G.729
- T.38 / Fax- und Modem-Bypass
- Loop-Start
- Erkennung von DTMF-, Besetzt- und Wählönen
- DTMF- und Impulswählverfahren

Quality of Service (QoS)

- DownStreamQoS™
- Traffic Management inkl. TrafficShaping und TrafficPolicing
- TOS / DiffServ-Labeling
- VLAN-Tagging
- IEEE802.1p / IEEE802.1Q

Data Services

- 2 x 10 / 100 Ethernet-Ports
- PPPoE, IP-Routing
- DHCP-Client und Server
- DynDNS
- Paket-Fragmentierung
- Statische Firewall, ACL, DMZ-Port
- NAT / NATP
- IPSec (preshared Key's und IKE), optional AES, DES/3DES

Management

- WEB/HTTP, CLI über lokale Konsole und remote per TELNET-Access
- Laden von Konfiguration und Firmware per TFTP
- SNMP MIB II
- Integrierte Diagnose-Tools (Trace- und Debug-Tools)

System

- CPU: Motorola MPC875 @66MHz
- Speicher: 32MB SDRAM / 8MB Flash
- Stromversorgung: 100 – 240 VAC (50/60Hz)
- Leistungsaufnahme: 4 – 8 Watt (NTG 520 - xx)
25 - 50 Watt (NTG 900 - xx)
- Redundant ausgelegte interne Stromversorgung 100 - 240 V AC (NTG 900 - xx)
- Betriebstemperaturbereich: 0° – 40° C
- Luftfeuchtigkeit: 5 – 80%, nicht kondensierend (NTG 520 - xx)
- Luftfeuchtigkeit: 5 – 90%, nicht kondensierend (NTG 900 - xx)